

Häufig gestellte Fragen

Im Folgenden haben wir für Euch die an uns meist gestellten Fragen aufgelistet. Falls Ihr noch weiterführende Informationen benötigt, ruft uns an oder schickt uns ein Fax oder eine E-Mail.

Was wird auf dem Seminar gemacht?

Spannend und informativ wollen wir für Euch das Seminar gestalten und zu guter Letzt sollte auch der Spaß an der ganzen Sache nicht zu kurz kommen. D.h., dass wir uns während der Zeit weniger in geschlossenen Räumen aufhalten, um uns ausschließlich theoretisch mit dem Thema zu beschäftigen. So sind neben Vorträgen und Gesprächen mit Fachleuten, auch immer abwechslungsreiche Exkursionen, Besichtigungen und Erkundungen vor Ort geplant um alles lebendiger zu gestalten. Die Teilnahme an den Programmpunkten ist verbindlich. Eure eigenen Ideen können wir, wenn sie zum Thema passen, natürlich auch mit aufnehmen. Diese bitten wir jedoch rechtzeitig vor dem Seminar mitzuteilen.

Haben wir auch freie Zeit?

In der seminarfreien Zeit besteht die Gelegenheit Euren eigenen Interessen nachzugehen und nach Wunsch auch die Möglichkeit, mit der Gruppe gemeinsame Unternehmungen zu planen.

Kann ich über Thema und Ort des Seminars selbst entscheiden?

Ja.

Muss das Thema einen Bezug zu meinem Beruf / meiner Ausbildung aufweisen?

Nein.

Wie und wo ist die Unterkunft?

Damit wir für unsere Programmpunkte vor Ort (oder auch während der Freizeit) möglichst geringe Anfahrtswege haben, versuchen wir die Unterkunft möglichst zentrumsnah und/oder mit gutem Anschluss an das öffentliche Verkehrsnetz zu organisieren. Die Unterbringung selbst erfolgt je nach Ort in kleineren Hotels, Tagungs- oder Jugendgästehäusern vorwiegend in 2 – Bettzimmern mit Du/WC (siehe hierzu auch die Ausschreibung für das betreffende Seminar). Für alle Nachtschwärmer existiert in der Regel ein Zugang zur Unterkunft rund um die Uhr.

Wie ist die An- und Abreise geregelt?

Diese erfolgt in der Regel per Gruppenfahrtschein mit dem Zug, da dies oft die weitaus kostengünstigste und schnellste Variante ist. Die Fahrtkosten mit dem ICE oder dem Schnellzug und der Zubringer zur Unterkunft sind meist mit in Eurem Preis.

Auf Wunsch und in vorheriger Absprache kann die Anreise auch per Bus oder selbst organisiert werden, wenn die Kosten in dem Teilnehmerpreis noch nicht inbegriffen sind. Bei weiteren, sehr kostspieligen und zeitlich sehr aufwendigen Anfahrtswegen ins fernere Ausland wird zeitweilig auch ein Flug gebucht.

Gibt es Fördergelder?

Ja. Die DBBJ-Hessen, als anerkannter Jugendverband zur Ausrichtung von Seminar- und Schulungsveranstaltungen leitet die ihr zugeteilten Fördergelder direkt auf die einzelnen anerkannten Maßnahmen weiter, wenn ihr bis 27. Jahre alt seid.

Muss ich Mitglied in der Deutschen Beamtenbund-Jugend sein?

Nein, obwohl wir uns über die Mitglied aus den eigenen Reihen natürlich freuen. Unsere Seminare sind jedoch genauso offen für TeilnehmerInnen, die nicht unserem Verband angehören. Aber für Mitglieder und/oder Teilnehmer bis einschließlich 27 Jahre ergibt sich der oft günstigere Seminarpreis.

Muss ich im öffentlichen Dienst beschäftigt sein?

Nein, Ihr könnt genauso aus dem Bereich der Privatwirtschaft kommen.

Gibt es eine Altersgrenze?

Die Seminare richten sich vorrangig an Interessierte bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres. Ältere können in Ausnahmefällen nach Maßgabe freier Plätze und nur in vorheriger Absprache mit uns berücksichtigt werden.

Wir sind mehrere Leute!

Am besten bei uns vorher anrufen oder mailen und nachfragen, ob noch so viel Plätze frei sind. Wenn Ihr mehr als 10 Personen seid, können wir für Euch das Seminar auch als Gruppe organisieren. Ort, Thema und Programm werden dann nach Euren Wünschen (und Geldbeutel) und in vorheriger Absprache mit uns zusammengestellt.

Wie melde ich mich an?

- 1. Du suchst Dir ein Seminar aus und schickst die Anmeldung (bitte nur unsere Anmeldeformulare in der Innenseite verwenden) an unsere Geschäftsstelle der DBBJ-Hessen, Metzstr. 13, 60487 Frankfurt a.M.. Bevor Ihr Euch anmeldet, ist es sinnvoll, Euch beim Dienstvorsetzten/Ausbildungsleiter zu erkundigen, ob für den Zeitpunkt der Veranstaltung Dienstbefreiung gewährleistet ist.*
- 2. Wir schicken Dir eine Anmeldebestätigung mit einer Zahlungsaufforderung zu einem genannten Termin.*
- 3. Rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn erhältst du die Freistellungsunterlagen. Diese beinhaltet u.a. eine Bestätigung für Deine Beschäftigungsstelle, dass du Dich an einem anerkannten Seminar zur politischen Bildung bei der DBBJ-Hessen angemeldet hast. Die Anerkennung des Programms organisieren wir vorher für Dich.*
- 4. Mit den Unterlagen beantragst Du bei Deiner Beschäftigungsstelle schriftlich die Freistellung. Das sollte mindestens sechs Wochen vor dem Seminar geschehen (je früher, desto besser). Erfolgt innerhalb von drei Wochen keine Ablehnung, so gilt die Freistellung als erteilt. Auszubildende müssen auf jeden Fall freigestellt werden.*
- 5. Ca. 2 Wochen vor Seminarbeginn gibt es schriftlich die „Letzten Informationen vor Seminarbeginn“ über Abreise, Organisatorisches usw. Bei Auslandsseminaren findet i.d.R. ein Vortreffen statt.*
- 6. Koffer packen und ab geht's.*
- 7. Die Teilnahmebestätigung gibt's am letzten Seminartag; sie wird dann in der Beschäftigungsstelle abgegeben.*

Wie beantrage ich den Sonderurlaub oder die Dienstbefreiung?

... auf jeden Fall rechtzeitig! Dein Arbeitgeber bzw. Dienstherr in Hessen braucht Deinen schriftlichen Antrag mindestens sechs Wochen vorher (in Bayern drei Wochen vorher). Zu deinem Antrag gehören:

- die Anmeldebestätigung von uns,*
- der Nachweis über die Anerkennung der Veranstaltung (wird auch von uns versendet)*
- und falls erforderlich das anerkannte Programm der Veranstaltung.*

Dein(e) Vorgesetzte(r) bzw. Chef muss innerhalb von drei Wochen schriftlich auf Deinen Antrag reagieren, ansonsten gilt die Freistellung als erteilt. Im Anschluss an eine Veranstaltung musst du eine Teilnahmebestätigung, welche wir Euch am Ende eines Seminars aushändigen, vorlegen.